



im Blick

Gemeindebrief

der evangelischen Kirchengemeinde Gärtringen

April - Juni 2022



Christus
ist unser Friede
Epheser 2,14

Liebe Leserinnen und Leser,

wahrscheinlich stehen wir alle noch unter Schock, können es kaum fassen: Krieg in Europa! Und wer weiß, wie sich unsre Lage weiterentwickeln wird? Die Medien liefern uns erschütternde Bilder: Da wird ein Baby geboren. Mittenhinein in die kriegerischen Auseinandersetzungen. Bomben fallen, Kugeln fliegen, viele sind auf der Flucht, es fehlt am Notwendigsten. Eine furchtbare Lage!

Bemerkenswert ist: Die Bibel beschreibt den Zustand, in dem wir Menschen uns befinden, ganz ähnlich. Jeder von uns ist hineingeboren in eine Art „Krieg“, den wir Menschen gegen Gott führen. Seit unsrer Geburt stehen wir sozusagen mit Gott auf Kriegfuß. Wir wollen ihn nicht in unser Leben hineinreden lassen. Misstrauen meldet sich, und wir haben unsre Bedenken, ja, lehnen uns gegen ihn auf.

Die Folgen dieser Empörung, doch auch die kühle Gleichgültigkeit Gott gegenüber, sind unübersehbar in unserer Welt. Sie lassen sich nicht vertuschen. Man denke nur an den rachsüchtigen Mord Kains, der seinen Bruder Abel erschlug (Gen 4), und wir haben eine Ahnung davon bekommen: Was vor Jahrhunderten geschah, setzt sich bis heute fort. Es zeigt sich in Misstrauen



und Feindseligkeiten, in Hass und Lieblosigkeit, in Ungerechtigkeiten und Unterdrückung, in Gewalt und Krieg. Und wie Kain sind auch wir so oft auf der Flucht, kommen innerlich nicht zur Ruhe.

In diesen Tagen werden uns die Schrecken des Krieges besonders bewusst. Und wir sehen: Selbst dann, wenn die Waffen schweigen, herrscht noch lange kein Frieden. Damit wirklich Friede werden kann, brauchen wir zuerst Frieden mit Gott. Wir brauchen seine Liebe und Wahrhaftigkeit, damit wir einander in aufrichtiger Liebe begegnen können.

Mich hat das Gebet einer jungen Frau sehr bewegt. Sie bat darum, dass Gott sich in seiner Liebe Wladimir Putin zeigen und dieser gewahr werden möge, dass es einen lebendigen Gott gibt, der ihn persönlich und ebenso die Menschen in der Ukraine liebt. Auf die Idee, so zu beten, kam ich nicht. Aber darin liegt ein Schlüssel zu echter Veränderung und zum Frieden.

Frieden beginnt im Kleinen: Wenn ich in mir Frieden habe, kann ich diesen Frieden auch weitergeben. Wenn die Zerrissenheit in mir überwunden wird, kann auch die Zerrissenheit in meinen Beziehungen überwunden werden. Dort, wo mich Gottes Liebe und Heil erfüllen,

werden seine Liebe und sein Heil auch in meinem Umfeld und darüber hinaus spürbar.

Wie bekommen wir diesen Frieden?

Der wahre Friede ist eine Person und hat einen Namen: **Jesus Christus**.

„**Er ist unser Friede**“ (Eph 2,14). Er ist der Friedefürst. Jesus ist der *Bürge* und *Garant* des Friedens. Mit seinem stellvertretenden Tod am Kreuz hat er sich für uns zwischen die Fronten begeben.

Sein Tod war Gottes Initiative zum Frieden mit uns Menschen. Die Bibel bezeugt im Neuen Testament die Tatsache: „*Gott hat Jesus wegen unserer Verfehlungen in den Tod gegeben. Und er hat ihn auferweckt, damit wir vor Gott gerecht sind*“ (Röm 4,25).

„*Gott war in Christus und versöhnte die Welt mit sich selber*“ (2. Kor 5,19).

An Karfreitag hat Gott den Friedensvertrag mit uns Mensch ratifiziert (unterzeichnet). Von seiner Seite aus gilt seitdem: Es ist Friede!

Doch die Frage ist, ob wir Gottes Friedensangebot akzeptieren und den Friedensvertrag unterzeichnen.

Frieden mit Gott bekommen wir, wenn wir das, was Jesus für uns getan hat, im Glauben dankbar annehmen. Paulus schreibt den Christen in Rom: „*Nach-*

dem wir durch den Glauben von unserer Schuld freigesprochen sind, haben wir Frieden mit Gott durch das, was Jesus Christus, unser Herr, für uns tat“ (Röm 5,1).

Meinen persönlichen Friedensvertrag mit Gott habe ich am 14. März 1992 unterzeichnet, vor 30 Jahren, als ich Jesus Christus mein Leben anvertraute. Seitdem kann ich mit Paulus sagen: „Wir sind gerecht, das heißt von unserer Schuld frei geworden.“ Und: „Wir haben Frieden mit Gott.“

Können Sie das auch sagen? Haben Sie Frieden mit Gott? Ich lade Sie herzlich dazu ein, ihren ganz persönlichen Frieden mit Gott zu schließen. Das wird gewiss nicht ohne Auswirkungen bleiben!

Friede mit Gott schafft Frieden in uns, in unserem Umfeld und sogar weltweit. Diesen Frieden wünsche ich uns in Europa genauso wie Wladimir Putin in Russland und den Menschen in der Ukraine. Lassen Sie uns um diesen einzigartigen Frieden beten!

Eine reich gesegnete Passions- und Osterzeit inmitten dieser Zeitenwende wünscht Ihnen

Ihre

Schw. Silke Pindl



DAS TRAINEE PROGRAMM

Nach gut neun Monaten geht der 4. TRAINEE-Kurs (Ausbildung zum/zur Jugendgruppenleiter/in) in die letzte heiÙe Phase. Die 17 Teenies und 3 Jugendliche sind sehr motiviert und probieren in den unterschiedlichsten Bereichen das Erlernte aus.

Coronabedingt konnten die Teenies des letztjähri-gen Konfi-Jahrgangs ja leider nicht auf Freizeit gehen. Aus diesem Grund haben wir kurzerhand beschlossen, mit ihnen als den neuen Trainees ein gemeinsames Wochenende zu verbringen.

Es war wunderbar zu sehen, wie sie sich selbst ganz neu mit ihren Gaben und Fähigkeiten entdecken. Welche Rolle nehme ich innerhalb einer Gruppe ein? Wie gelingt das „Zusammenspiel“ im Team. Beim gemeinsamen Kochen konnten dabei neue Erkenntnisse gewonnen werden.

Durch Corona mussten die Teenies auf



vielen verzichten, um so schöner war es, dass sie an diesem Wochenende sehr viel Spaß miteinander hatten.

In den Schulungseinheiten tauchen auch praktische und lebensrelevante Themen auf wie Persönlichkeitsentwicklung, Kommunikation und Zeitmanagement. Hierbei war es echt schön zu beobachten, wie dabei so manchem Trainee ein Licht aufging. Mit welchem Ohr höre ich die Worte, die an mich gerichtet sind. Die Nachricht des Senders kann ganz anders gemeint sein, als sie bei mir als Empfänger ankommt (Vier-Ohren-Modell).

Die Jugendleiteraus-bildung beinhaltet auch Themen wie Spielpädagogik, Recht- und Aufsichtspflicht, eine Erzähl-schulung, u.v.m.

Aktuell entwickeln die Trainees in verschiedenen kleineren Teams jeweils

Im Gottesdienst am **3. April 2022** um **10.00 Uhr** werden einige Trainees von ihren Erfahrungen berichten.

Herzliche Einladung!



eine Gruppenstunde für Kinder zu dem Thema „Olympiade“ aus. Hier gilt es nun das Gelernte in die Praxis umzusetzen. Nach den Osterferien werden die Trainees in verschiedenen Gruppen und Kreisen diese Spiele-Olympiade mit einer Erzählung durchführen.

Das ist das erste Praxisfeld, um das Gelernte dann konkret umzusetzen. Wir sind gespannt, wie es ihnen dabei ergehen wird.

Der TRAINEE-Kurs wird dadurch geprägt, dass es sich um ein im Vergleich zur Schule weitaus offeneres Lernsetting handelt. Der TRAINEE-Kurs bietet Jugendlichen verschiedene Formen, Methoden und Erfahrungen. Die Bildungsinhalte



setzen in hohem Maße an der Lebenswelt der Jugendlichen an. Damit gestalten sie ihre eigene Bildung entscheidend mit.

Das selbstentdeckende Lernen und die Beteiligung der Jugendlichen stehen im Vordergrund.

Was bringt's mir?

- Eine Menge Spaß in der Teamarbeit
- Fähigkeiten und Grenzen erproben
- Lernen, Verantwortung zu übernehmen
- Eine fundierte Schulung in spannenden Themen
- Ein Zertifikat des Kultusministeriums Baden-Württemberg über den Trainee Kurs für den Qualipass
- Die JugendLeiterCard kann im Anschluss erworben werden und bringt noch mal viele Vorteile

Nach den Pfingstferien im Juni/Juli 2022 starten wir mit dem neuen Kurs.

Der Flyer und weitere Infos sind auf der Homepage zu finden:

<https://www.evki-gaertringen.de>

Für weitere Informationen können Sie uns gerne kontaktieren.

Sybille Kalmbach (Tel.: 647131)

Schwester Silke Pindl (Tel.: 23249)

jugendreferent@cvjm-gaertringen.de

Im Namen des Trainee-Mitarbeiter-teams 2021/22

*Schwester Silke Pindl
Jugendreferentin*



Ein Neuanfang nach der Corona-Pause

Das Thema des diesjährigen Weltgebetstag war auch wegweisend für den Gottesdienst, denn die Hoffnung, einen Präsenzgottesdienst zu feiern, durfte sich erfüllen.

19 katholische und evangelische Frauen trafen sich zu einer Vorbesprechung in der Kirche und bereiteten die Ländervorstellung, ein Anspiel: „Very British“, die Liturgie und die Lieder, die Auslegung des Bibeltextes „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“ (Je-

remia 29,14) und irische Musik auf drei Veeh-Harfen vor.

Da der Weltgebetstags-Gottesdienst im letzten Jahr coronabedingt leider ausfallen musste, freuten sich das Team und die 50 Gottesdienstbesucher in diesem Jahr besonders auf den Gottesdienst in der ökumenischen Gemeinschaft.

Besonders berührend war die letzte Strophe des Schlussliedes: „So mögen Erdenreiche fallen, dein Reich, Herr, steht in Ewigkeit ...“. So wurde die Bitte, der Krieg in der Ukraine möge bald enden, mit in die Fürbitten aufgenommen.



Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus,
 der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat
 zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi
 von den Toten

1.Petrus 1,3

Deshalb haben wir allen Grund, Passion
 und Ostern zu feiern!



14. April 19.30 Uhr
Abendmahlsgottesdienst am
Gründonnerstag-Abend

Am Abend vor seinem Leiden und
 Sterben feierte Jesus mit seinen Jün-
 gern das Passahmahl und setzte dabei
 das Abendmahl ein. In Erinnerung da-
 ran feiern auch wir miteinander einen
 Abendmahlsgottesdienst.

15. April 10.00 Uhr
Gottesdienst am Karfreitag

In Gedanken begleiten wir Jesus auf sei-
 nem Weg in den Tod am Kreuz. Dankbar
 erinnern wir uns: Diesen Weg ist er aus
 Liebe zu uns gegangen.
 Er starb, damit wir ewig leben können.
 Im Anschluss an den Gottesdienst fei-
 ern wir das Abendmahl.

17. April 7.30 Uhr
Auferstehungsfeier

In der Aussegnungshalle auf dem
 Friedhof, wo wir sonst voller Trauer zu-
 sammenkommen, feiern wir bei der
 Auferstehungsfeier an Ostern den Sieg
 unseres Herrn über den Tod.



Herzliche Einladung zum
Osterfrühstück

im Anschluss an die Auferstehungsfeier
ab 8.30 Uhr im Saal des Gemeindehau-
 ses! Keine Anmeldung erforderlich.

17./18. April 10.00 Uhr
Osterfestgottesdienste

Jesus Christus, dem Auferstandenen
 begegnen, ihn loben und anbeten, auf
 sein Wort hören und voller Freude ge-
 meinsam seine Auferstehung feiern –
 das werden wir in den Gottesdiensten
 an Ostersonntag und Ostermontag in
 der St. Veit-Kirche.

Herzliche Einladung, Feiern Sie mit!

Konfirmationen

34 junge Leute aus unserer Gemeinde bereiten sich in diesem Jahr auf das Fest ihrer Konfirmation vor.

In den Konfirmationsgottesdiensten werden unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden gefragt, ob sie zu Jesus Christus und seiner Gemeinde gehören wollen und empfangen Gottes Segen für ihr Leben. Einige werden im Rahmen des Konfirmationsgottesdienstes auch getauft. Ein wichtiges Ereignis in unserer Gemeinde!

Wir wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden und den Täuflingen, dass sie nicht nur **ein Fest machen**, sondern ihr Leben beim lebendigen Gott, der uns in Jesus Christus begegnet, **festmachen**.

Wer Jesus Christus vertraut, wird in seinem Alltag erleben: Er ist auferstanden! Er lebt! Was auch immer geschieht – er ist mein Halt! Er ist für mich da und auf ihn ist Verlass!

Am Sonntag, 15. Mai 2022 werden konfirmiert:

Wir wünschen unseren
Konfirmanden Gottes
weiteren



Am Sonntag, 22. Mai 2022 werden
konfirmiert:



Konfi-Start

Die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden gehen in diesem Jahr am **Mittwoch, den 22. Juni 2022** an den Start. Zur Vorbereitung auf die Konfirmation bekommen sie in diesem Jahr gleich zum ersten Treffen ihre Bibel überreicht. Denn wenige Tage später (vom **30. Juni - 03. Juli 2022**) fahren wir schon zur **Konfi-Freizeit**, die in diesem Jahr auf dem Bodenseehof in Fischbach stattfinden wird.

Mit der Bibel geben wir ihnen den „Kompass“ in die Hand, der unserem Leben Richtung und Orientierung gibt.

Konfirmandinnen und
Segen für Ihren
Lebensweg!

Vorstellungsgottesdienst

Am **Sonntag, 17. Juli um 10.00 Uhr** begrüßen wir unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gottesdienst, der – hoffentlich bei guter Witterung – im Kieferpark stattfinden wird.

Herzliche Einladung!





Während des islamischen Fastenmonat „Ramadan“, der vom 2. April bis 1. Mai 2022 stattfindet, beten weltweit (in 30 Sprachen und 40 Ländern) Christen für Menschen in der islamischen Welt. Diese Gebetsinitiative begann im April 1992 und hat in diesem Jahr somit das 30-jährige Jubiläum. Wir in Gärtringen beten mit und treffen uns dazu vom 2. April bis 1. Mai 2022 jeweils von 19.00 bis 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus.

Im Jubiläumsjahr beten wir besonders für die „Vergessenen“. Wir lernen dabei islamische Gemeinschaften kennen, die wir bisher nicht so im Blick hatten, und beten für sie. Viele von ihnen haben das

Evangelium noch nie gehört. Wir beten darum, dass sie dem Gott begegnen, der uns in Jesus Christus begegnet, und der sie von Herzen liebt.

Ebenso beten wir für Anliegen aus unserem persönlichen oder örtlichen Umfeld.

Herzliche Einladung zu 30 Minuten Gebet! Gebet verändert die Welt!

Wir freuen uns, wenn Sie sich einfügen in diese weltweite Gebetskette. Kommen Sie! Beten Sie mit! Erwarten Sie Großes von unserem Gott!

Gerhard Zinser



Herzliche Einladung zu einem Konzert mit der Christophorus-Kantorei am Sonntag, 15. Mai 2022 um 18.00 Uhr in der St. Veit-Kirche, Gärtringen

Unter der Leitung von Michael Nonnenmann singt der preisgekrönte Konzertchor des Christophorus-Gymnasiums Altensteig Chorwerke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Rudolf Mauersberger, Aaron Copland, Alberto Grau und Jake Runestad.

Der Chor zählt 45 Jugendliche im Alter von 15 bis 19 Jahren. In speziellen Chorklassen und im Christophorus-Kinderchor werden die Choristen an das Singen im Konzertchor hingeführt. Neben intensiver Probenarbeit erhält

jedes Chormitglied Einzelunterricht bei den Stimmbildnern Jeannette Bühler und Samuel Schick.

Die Christophorus-Kantorei gibt jährlich circa 30 Konzerte im In- und Ausland.

Jedes Frühjahr findet eine zweiwöchige Tournee statt, die den Chor in nahezu alle europäischen Länder und nach Namibia, Südafrika, Argentinien, in die USA und nach Neuseeland führten.

Die Christophorus-Kantorei ist mehrfache Preisträgerin bei nationalen und internationalen Chorwettbewerben.

Der **Eintritt** zu diesem Konzert ist **frei**, am Ausgang werden **Spenden erbeten**.



Herzliche Einladung zum
Distriktgottesdienst an Christi Himmelfahrt
am Donnerstag, den 26. Mai 2022 um 10:00 Uhr in Nufringen!

(Bei der Pelagius-Kirche, bei schlechter Witterung in der Kirche)



Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 19. Juni 2022

mit dem Missionsdirektor der Liebenzeller Mission Dave Jarsetz.

Er wird die Predigt halten und uns unser diesjähriges Weltmissionsprojekt „Kinderheim Khulna“ (Bangladesch), ein Projekt der Liebenzeller Mission, vorstellen.

Danke, wenn Sie dieses Projekt unterstützen!

Missionskonto der Evangelischen Kirchengemeinde Gärtringen

VOBA Herrenberg

IBAN: DE42603913100023886030

BIC: GENODES1VBH

Stichwort: Weltmissionsprojekt 2022 Bangladesch

Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiter- DANKE-Fest

Rettungskräfte tun einen unverzichtbaren Dienst. Ihr Einsatz ist unersetzlich und wertvoll!



Und das haben sie mit Ihnen und euch, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des CVJM und der Kirchengemeinde Gärtringen, gemeinsam.

Euer Einsatz ist nicht nur im Notfall gefragt, sondern – je nachdem, an welcher Stelle ihr mitarbeitet – Woche für Woche über das Jahr hinweg.

Rettungskräfte setzen sich für andere Menschen ein. Und auch ihr tut das: in den Gruppen und Kreisen, bei der Kinderferienwoche, beim TeenCamp, beim Trainee-Kurs, bei vielen Besuchen, im musikalischen oder praktischen Bereich, bei der Technik oder wenn ihr für andere betet. Ihr seid mit eurem Dienst im Namen des Retters Jesus Christus unterwegs.

Vielen Dank, dass ihr euch mit euren Gaben und Möglichkeiten in unsere Gemeinde einbringt und eure Zeit und Kraft investiert!

Wir danken euch herzlich für euren Einsatz!

Wie schon Ende letzten Jahres angekündigt, laden wir euch am **Freitag, den 24. Juni 2022** – hoffentlich bei gutem Wetter – zu einem **Open-Air-Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiter-DANKE-Fest** aufs Haigst ein!

Bitte merkt euch den Termin vor!
Nähere Infos folgen.

CVJM-Vorstand und -Ausschuss und der Kirchengemeinderat



Ein zweites Mal: Gospel-Workshop in Gärtringen vom 8. - 10. Juli 2022



mit Helmut Jost &
Ruthild Wilson

Helmut Jost und Ruthild Wilson sind seit Jahrzehnten sehr erfolgreich in den Bereichen Gospel-, Pop und Soulmusik. Songs wie „May the Lord send Angels“, „God is able“, und „Come into his presence“ sind längst zu Klassikern der deutschen und europäischen Gospelszene geworden.

Helmut Jost ist Musiker, Interpret, Arrangeur und Produzent und lebt mit immer neuen Ideen und Projekten für seine Musik.

Die Sängerin, Texterin und Komponistin Ruthild Wilson berührt durch ihre besondere Stimme die Herzen der Menschen.

Die Workshops von Helmut Jost und Ruthild Wilson sind bewegend, nehmen jeden mit, bereiten tiefe Freude

und machen die Frohe Botschaft spürbar.

Neben den Proben am Freitagabend und am Samstag, werden wir gemeinsam einen **Gospelgottesdienst** am Sonntagmorgen feiern und ein **Gospelkonzert** am Sonntagnachmittag singen. Wir werden die Gospelmesse „**Enter Into His Gates**“ einstudieren und aufführen.

Teilnehmen kann jeder, der mindestens 14 Jahre alt ist oder ab 10 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

Kosten: 25 Euro plus Kosten für die Noten ca. 6 Euro. Kinder in Begleitung sind frei.

Bitte melden Sie sich **bis zum 19. Juni 2022** per E-Mail an:
scheerliebaug@gmail.com

Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde:

Gospel-Gottesdienst
am 10. Juli 22, 10:00 Uhr

Gospelkonzert
am 10. Juli 22, 17:00 Uhr

jeweils in der St. Veit Kirche,
Eintritt frei!



Herzliche Einladung

21. Mai - NaturZeit mit Kräuterspaziergang und Genuss

23. Juli - MusikZeit mit Steffi Neumann

17. Sep. - BackZeit mit Köstlichkeiten aus dem Backhaus

19. Nov. - KranzZeit mit Tannenduft und Kerzenschein

Neugründung eines „dauerhaften“ Projektchores in unserer Gemeinde



Liebe Musikbegeisterte,

wir wollen einen Projektchor gründen, um dauerhaft unsere Gottesdienste zu bereichern, Workshops anzubieten und Konzerte zu gestalten.

Wir werden gemeinsam entscheiden, was wir singen – jedes Mitglied kann eigene Vorschläge einbringen.

Vor den einzelnen Projekten gibt es einige wenige verpflichtende Proben, an denen möglichst alle teilnehmen sollten. Ergänzend sind wöchentliche Proben geplant, in denen Stimmbildung angeboten wird und auf Probenwünsche der jeweiligen Teilnehmer eingegangen werden kann. Sie werden voraussichtlich freitags abends angeboten werden.

Jeder, der gern singt, ist herzlich eingeladen und willkommen!

Geplant ist zunächst ein **Gospelworkshop** (mit Helmut Jost und Ruthild Wilson) vom 8.-10. Juli 2022 mit **Gospelgottesdienst und Gospelkonzert** am 10. Juli 2022.

Für dieses Projekt gibt es keine verpflichtenden Proben, da wir in dem Workshop alle Stücke auch gemeinsam erarbeiten.

Wer aber Lust hat, kann schon vorher ein bisschen „arbeiten“, ausprobieren oder seine Stimme entdecken und entwickeln.

Jeweils freitags um 20:00 Uhr entweder in der Kirche oder im Gemeindehaus:

29.4. / 6.5. / 13.5. / 20.5. / 24.6. / 1.7.2022

Wir freuen uns auf euch!

Das Vorbereitungsteam
*Christine und Jochen Altrichter,
Charly Koch, Christian Liebaug,
Anne Messer, Sabine Raaf,
Monika Scheer-Liebaug,
Daniela Vetter und Anne Vogelmann.*

Anmeldung unter:
scheerliebaug@gmail.com

**JEDER
BRAUCHT
MAL HILFE**

TelefonSeelsorge

0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Die TelefonSeelsorge Neckar Alb: Neue Ausbildungsgruppe

Die TelefonSeelsorge ist da. Anonym, kostenlos und rund um die Uhr können Menschen hier ein Gegenüber für ein persönliches Gespräch finden. Gerade in schwierigen Zeiten kann es sehr entlastend sein, sich einmal alles von der Seele zu sprechen; manchmal ist es leichter, wenn man sein Gegenüber dabei nicht kennt. Derzeit arbeiten ca. 70 ehrenamtliche Mitarbeiter(innen) bei der Telefonseelsorge Neckar-Alb. Sie sorgen dafür, dass Menschen, die in seelischen Krisen stecken oder einfach Sorgen haben immer eine(n) Gesprächspartner(in) am Telefon antreffen können.

Damit wir dieses Angebot auch in Zukunft aufrechterhalten können, suchen wir Menschen, die sich gerne in der TelefonSeelsorge engagieren wollen und Interesse an der Ausbildung zur TelefonSeelsorger(in) haben. Die Dienststelle der TS Neckar-Alb hat ihren Sitz in Tübingen. Nähere Informationen finden Sie unter

<https://ts-neckar-alb.de/cms/node/4>

Bei Interesse melden Sie sich gerne unter [07071 / 915177](tel:07071915177) oder buero@ts-neckar-alb.de

Neuer Bischof der Evangelischen Landeskirche in Württemberg im fünften Wahlgang gewählt

Die Tübinger Studieninspektorin am Evangelischen Stift, Pfarrerin **Dr. Viola Schrenk**, der Ulmer Dekan **Ernst-Wilhelm Gohl** sowie der Vorstandsvorsitzende von „die Zieglerschen e. V. – Wilhelmsdorfer Werke evangelischer Diakonie“, Pfarrer **Gottfried Heinzmann**, kandidierten für das Amt der Landesbischofin bzw. des Landesbischofs der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Sie bewarben sich um die Nachfolge von Landesbischof Dr. h. c. Frank Otfried July, der im Juli 2022 in den Ruhestand geht.

Die Wahl fand am 17. März – dem ersten Tag der Frühjahrstagung der Landessynode statt. Gottfried Heinzmann erhielt dabei die meisten Stimmen.

Obwohl er nach mehreren Wahlgängen noch als einziger Kandidat zur Wahl stand, konnte er die erforderliche 2/3-Mehrheit der Stimmen nicht erreichen.

Nach erneuten Beratungen schlug der Nominierungs-Ausschuss daraufhin Dekan Ernst-Wilhelm-Gohl als Kompromiss-Kandidaten vor. Er hatte zunächst die wenigsten Stimmen erhalten und zog daraufhin nach dem zweiten Wahlgang seine Kandidatur zurück. Trotzdem wurde er am zweiten Tag der Synode mit einer knappen 2/3-Mehrheit

von den Mitgliedern der Landessynode zum neuen Landesbischof gewählt. Dazu waren mindestens 56 Stimmen nötig. Er erhielt 57 von 84 Stimmen.



Ernst-Wilhelm Gohl (58) ist seit 2006 Dekan in Ulm. Nach dem Zivildienst machte der gebürtige Stuttgarter eine Ausbildung zum hauptamtlichen Rettungsassistenten, bevor er in Tübingen, Bern und Rom evangelische Theologie studierte und als Gemeindepfarrer in Böblingen und Plochingen arbeitete. Er ist seit 2007 Mitglied der württembergischen Landessynode.

Der Gottesdienst zum Bischofswechsel ist am **Sonntag, 24.07.2022** um **10:30 Uhr** in der **Stuttgarter Stiftskirche** geplant.

Interview mit Prälat Schoch

Am 1. Mai wird der neue Regionalbischof von Reutlingen **Markus Schoch** von Landesbischof Dr. h. c. Frank Otfried July in sein Amt eingesetzt. Der 56jährige Theologe aus Schwäbisch Hall studierte Theologie in Tübingen, Leipzig und Jerusalem. Er war seit November 2017 Bischof von Georgien und dem südlichen Kaukasus und hatte bereits zuvor mehrere Stellen in Auslandsgemeinden inne. Wir haben Markus Schoch einige Fragen gestellt:



Worauf freuen Sie sich?

Ich freue mich sehr auf die Kontakte und den Austausch mit den Menschen. Bei den bisherigen Begegnungen wurde mir viel Vertrauen und Wertschätzung entgegengebracht. Dafür bin ich dankbar. Und ich freue mich darauf, dass ich endlich wieder Gottesdienst feiern kann, in dem nur eine Sprache gesprochen wird, und nicht alles in zwei bis drei andere Sprachen übersetzt werden muss, wie das hier im Kaukasus üblich ist.

Wovor haben Sie Respekt?

Die Vielfalt der Aufgaben ist enorm und es braucht Zeit, bis ich alles kennengelernt habe. Die Prälatur Reutlingen mit ihren 12 Kirchenbezirken ist schließlich die größte Region der Landeskirche. Zum Glück muss ich nicht alles auf einmal tun.

Welches Biblische Wort begleitet Sie im Leben?

Immer wieder bewegt mich die Geschichte des Propheten Elia aus dem 1. Buch der Könige. Er soll auf einem Berg Gott begegnen und er findet ihn nicht im Wind und nicht im Erdbeben und auch nicht im Feuer. Gott begegnet ihm im stillen, sanften Sausen. Das lehrt mich: Gott ist nicht immer da, wo wir ihn vermuten, oft kommt er ganz leise und unauffällig daher.

Vielen Dank für das Gespräch
und alles Gute für Ihren Umzug!

Der Gottesdienst zur Amtseinführung von Prälat Markus Schoch findet statt am 1. Mai 2022 um 15 Uhr in der Marienkirche in Reutlingen. Coronabedingt gibt es nur eine begrenzte Platzzahl. Der Gottesdienst wird aufgenommen und anschließend auf der Homepage der Landeskirche und beim Regionalsender RTF1 ausgestrahlt.

Magdalena Smetana, Medienbeauftragte der Prälatur Reutlingen

Ukraine-Nothilfe des Gustav-Adolf-Werkes

Am 24. Februar hat sich die Welt verändert. Russland hat die Ukraine angegriffen. Es ist Krieg. In dieser Not versucht das Gustav-Adolf-Werk (GAW) durch Gebet und Solidarität zu helfen. Das GAW hat langjährige Beziehungen zu evangelischen Kirchen in der Ukraine und in den Nachbarländern und kann so zielgenau helfen.

Auf der Homepage des GAW können Sie unter www.gaw-wue.de aktuelle Berichte von den Hilfseinsätzen der Partnerkirchen bei der Ukraine-Krise lesen.

Nur ein Beispiel: Für die lutherische Kirche in der Ukraine (DELKU) hat das GAW einen VW-Transporter gekauft und mit Hilfsgütern beladen. Freiwillige der lutherischen Kirche in Polen haben ihn organisiert und über die Grenze gebracht, wo ihn Bischof Pawlo Schwarz persönlich in Empfang genommen hat. Mit dem Wagen ist er dann am 4. März Richtung Charkiw gestartet, wo sich seine Gemeinde befindet. Bischof Schwarz will Hilfsgüter verteilen und versuchen, mit dem Transporter Menschen aus Charkiw nach Luzk zu evakuieren. Dafür hat das GAW 10.000,- € zur Verfügung gestellt.

Um zu spenden, nutzen Sie bitte die oben genannte Bankverbindung des GAW unter Angabe des Verwendungszwecks.



The banner features a blue top section with the GAW logo and website address www.gaw-wue.de. The main text reads "Nothilfe für die Ukraine" next to a white dove icon. Below this is a yellow section with the text "Unterstützen auch Sie unsere Partnerkirchen - jede Hilfe zählt". At the bottom, it provides the bank details: "GUSTAV-ADOLF-WERK WÜRTTEMBERG", "IBAN: DE92 5206 0410 0003 6944 37", and "Verwendungszweck: 0-581-21849 UKRAINE".

Falls Sie elektronisch spenden wollen, gelangen Sie durch das Scannen des QR-Codes auch direkt auf die Spenden-seite des GAW.



Wir danken Ihnen für Ihre Hilfe und Unterstützung!

Weitere Organisationen, die Menschen in der Ukraine helfen, sind z. B.:



www.lio.org



www.diakonie-katastrophenhilfe.de



Ökumenisches Friedensgebet

Gemeinsam mit unseren katholischen Geschwistern treffen wir uns sonntags um 19.00 Uhr zum Gebet für den Frieden in der Ukraine.

Die Treffen finden abwechselnd in der katholischen St. Michael-Kirche und in der evangelischen St. Veit-Kirche statt.

3. April (ev. Kirche) - 10. April (kath. Kirche) - 24. April (ev. Kirche) - 1. Mai (kath. Kirche)
Weitere Termine: siehe „Gärtringen aktuell“ oder www.evki-gaertringen.de

Herzliche Einladung!

*Das Gebet ersetzt keine Tat, aber das Gebet ist eine Tat,
die durch nichts ersetzt werden kann.*

Hans von Keler,
ehemaliger Landesbischof der Evangelischen Kirche in Württemberg



Die Ostergeschichte wird lebendig! Ein Erlebnis mit allen Sinnen.

Der **Ostergarten Stuttgart**, **Masurenstraße 31 70734 Stuttgart**, öffnet vom **2. - 18. April 2022** wieder seine Tore.

Kinder, Erwachsene, Familien, Schulklassen und Jugendgruppen, Kirchengemeinden und Unternehmen – alle Menschen aus Stuttgart und der Region sind herzlich eingeladen, in die Welt der Ostergeschichte einzutauchen.

Die Führungen im Ostergarten (auf dem Gelände der Gärtnerei Munder) beginnen alle 20 Minuten und dauern ca. 1 Stunde.

Nähere Infos (Preise, Tickets, Anmeldung u.a.) unter:
www.ostergarten-stuttgart.de

Statements zum Ostergarten

„Wer schon einmal einen Ostergarten besucht hat, kann sich der Kraft der biblischen Geschichte kaum entziehen. Es ist, als ob man in die Ereignisse selbst

eintritt und die wichtigsten Stunden der Menschheitsgeschichte selbst erlebt. Die Ereignisse von Ostern und Karfreitag, sowie die darin sichtbare Liebe Gottes sind nicht mehr eine alte vergangene Geschichte, sondern werden neu und lebendig.“

*Pfarrer Andreas Schäffer,
Vorsitzender der Evangelischen Allianz Stuttgart*

„ ‚ERlebt – Stuttgarter Ostergarten‘ ist ein echtes Stuttgarter Highlight: auf über 4000 Quadratmetern wird die wichtigste Botschaft des Christentums erlebt – nämlich, dass ER lebt!“

*Dr. Johannes Reinmüller,
Neue Aufbrüche der Evangelischen Landeskirche in Württemberg*

Schwarzbrot für die Seele ...



... ist Gottes Wort, das im Mittelpunkt der **Bibelstunde** steht. Sie findet inzwischen wieder monatlich, in der Regel an jedem zweiten Sonntag im Monat, jeweils um 17.30 Uhr statt.

Herzliche Einladung!

Nächste Termine:

10.04. Gemeindehaus
01.05. Haigst (Uhrzeit noch offen!)
12.06. Haigst

Du willst Dich aktiv einbringen? Sehr gerne!

Melde Dich bei Ingo Schneider:
Ingo1Schneider@web.de



2022

6. Februar
6. März
3. April
8. Mai
3. Juli
16. Oktober
6. November
4. Dezember



- Lebensnahe Predigt
- moderne Lieder
- Mittagessen im Anschluß*
- Separates Kinderprogramm
- Übertragungsraum für Eltern mit Babys

* Wenn Corona es wieder erlaubt ☺

Veranstaltet von:
CVJM und
ev. Kirche Gärtringen

www.cvjm-gaertringen.de

im ev.
Gemeindehaus

Gruppen und Kreise

Kinder und Jugendliche

Mini-MuKi (Krabbelgruppe)

Dienstag, 15.30-16.30 Uhr
Corina Werner 0176/200 046 50
Judith Epping 0176/216 123 01

Nachmittag für Vater, Mutter und Kind

Dienstag, 15.30-17.00 Uhr
Gerlinde Baiker 07034/20 739

Kinderstunde für Vorschulkinder

Montag, 17.00-18.00 Uhr
Ute Motteler 07034/26 454

KidsTreff

Mädchen 1.+2. Klasse
Donnerstag, 17.15-18.45 Uhr
Jungs 1.+2. Klasse
Donnerstag, 17.30-18.30 Uhr
Mädchen 3.-5. Klasse
Montag, 17.45-19.15 Uhr
Jungs 3.-5. Klasse
Donnerstag 17.45-19.15 Uhr
Sr. Silke Pindl 07034/23 249

Kinder- und Teeniekirche (4-13 Jahre)

Sonntag, 10.00-11.30 Uhr

Mädchenjungschar (6.+7. Klasse)

Mittwoch, 18.00-19.30 Uhr
Bärbel Betz 07034/238 479

Bubenjungschar (6.+7. Klasse)

Montag 18.00-19.30 Uhr
Markus Müller 07034/954 98 27

Teenkreis United People (13-17 Jahre)

Mittwoch ab 18.30-20.00 Uhr
Jonathan Stober 0157/870 943 50

Jugendkreis (ab 17 Jahre)

Montag 19.45 Uhr
Manuela Thamm 0157/788 508 76

Jedermann

Frauentreff am Abend

einmal im Monat Freitag, 20.00 Uhr
Karin Dambach 07034/286 257

Aidlinger Bibelstunde

Dienstag, 18.00 Uhr
Sr. Brigitte Schweda 07034/64 80

Bibelgesprächskreise

14-tägig Mittwoch, 19.30 Uhr
Pfr. i.R. Helmut Iglauer 07034/253 222
14-tägig Freitag, 20.00 Uhr
Pfarrer Siegbert Betz 07034/23 413

Allianzgebetsabend

1. Sonntag im Monat, 20.00 Uhr
Gerhard Zinser 07034/21 176

Senioren

Nachmittag für Senioren

Wir suchen Mitarbeiter

Musik und Chöre

Posaunenchor

Mittwoch 20.00 Uhr
Theo Groß 07034/942 400

Chor der St.-Veit-Kirche

Donnerstag, 20.00 Uhr
Anne Schäfer 07034/26 075

Kinderchöre der St.-Veit-Kirche

Montag
Kinderchor 16.00-16.45 Uhr
Teens-Chor 1 16.45-17.15 Uhr
Teens-Chor 2 18.00-18.30 Uhr
(Gerhart-Hauptmann-Straße 53)
Monika Scheer-Liebaug
07034/288 676

Sport

CVJM-Gelände Haigst
Volkmar Eisele 07034/26 439

Volleyball für Jedermann

Donnerstag, 20.00-22.00 Uhr
Peter-Rosegger-Halle
Andrea Ostertag 07034/644 36

Alle Veranstaltungen ohne eigene Ortsangabe finden im Gemeindehaus (Schönbuchstraße 20) statt.

CVJM-Kickers (1.-7. Klasse)

Samstag, 16.00 Uhr

Er wird dich behüten wie eine Henne, die ihre Küken unter die Flügel nimmt. Seine Treue schützt dich wie ein Schild. Psalm 91,4

Jesus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. Johannes 11,25

Tauftermine und Taufvorbereitungsabende

Tauftermin		Uhrzeit	Pfarrer	Vorbereitung	
Sonntag	10. April	N.N.*	Pfarrer Betz	Dienstag	22. März
Sonntag	1. Mai	N.N.*	Pfarrer Flaig	Dienstag	5. April
Sonntag	5. Juni	N.N.*	Pfarrer Betz	Dienstag	24. Mai
Sonntag	17. Juli	14.00 Uhr	Pfarrer Flaig	Dienstag	5. Juli
Sonntag	4. September	N.N.*	Pfarrer Betz	Dienstag	23. August
Sonntag	9. Oktober	N.N.*	Pfarrer Flaig	Dienstag	27. September

Die Taufvorbereitungsabende finden jeweils um 20.00 Uhr im Gemeindehaus (Schönbuchstraße 20) statt und sind für die Eltern der Täuflinge verpflichtend. Die Paten sind zum Vorbereitungsabend herzlich eingeladen.

* Uhrzeit noch offen; je nach Anzahl der Anmeldungen evtl. um 11.30 Uhr

Zeit zur Begegnung mit Gott

Datum		Uhrzeit	Gottesdienst	Predigt
Sonntag	3. April	10.00	Gottesdienst mit Trainee-Vorstellung	Pfarrer Flaig
		11.00	Elf-Uhr-Gottesdienst Gemeindehaus	Ralf Wagner
Sonntag	10. April	10.00	Gottesdienst evtl. mit Taufe	Pfarrer Betz
Donnerstag	14. April Gründonnerstag	19.30	Gottesdienst mit integriertem Abendmahl	Pfarrer Betz
Freitag	15. April Karfreitag	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl im Anschluss	Pfarrer Flaig
Sonntag	17. April Ostersonntag	7.30	Auferstehungsfeier Friedhof	Pfarrer Flaig
		10.00	Oster-Festgottesdienst	Pfarrer Betz
Montag	18. April Ostermontag	10.00	Oster-Festgottesdienst	PfarrerIn Huber-Bergmann
Sonntag	24. April	10.00	Gottesdienst	Pfarrer Betz
Sonntag	1. Mai	10.00	Gottesdienst	Pfarrer Flaig
		N.N.	Taufgottesdienst	Pfarrer Flaig
Sonntag	8. Mai	10.00	Missionsgottesdienst	Willy Kuhn
		11.00	Elf-Uhr-Gottesdienst Gemeindehaus	Stefan Kuhn
Sonntag	15. Mai	9.30 & 11.30	Konfirmation Ost	Pfarrer Flaig
Sonntag	22. Mai	9.30 & 11.30	Konfirmation West	Pfarrer Betz
Donnerstag	26. Mai Christi Himmelfahrt	10.00	Distriktgottesdienst Nufingen	Pfarrer Girrbach
Sonntag	29. Mai	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl im Anschluss	Pfarrer Flaig
Sonntag	5. Juni Pfingstfest	10.00	Gottesdienst	Pfarrer Betz
		N.N.	Taufgottesdienst	Pfarrer Betz
Montag	6. Juni Pfingstmontag	10.00	Gottesdienst	Pfarrer Roß
Sonntag	12. Juni	10.00	Gottesdienst	Pfarrer Flaig
Sonntag	19. Juni	10.00	Missionsgottesdienst	Dave Jarsetz
Sonntag	26. Juni	10.00	Ökumenischer Gottesdienst 100 Jahre TSV Gärtringen Theodor-Heuss Realschule	Pfarrer Flaig

Pfarrer und Pfarrämter

Pfarramt West

Pfarrer Siegbert Betz
siegbert.betz@elkw.de
Schloßweg 10
Bürozeiten der Sekretärin
Karin Dambach
Montag - Mittwoch, 10-12 Uhr
Donnerstag, 16-18 Uhr
07034/23 413
pfarramt.gaertringen-west@elkw.de

Pfarramt Ost

Pfarrer Martin Flaig
martin.flaig@elkw.de
Max-Eyth-Straße 32/1
Bürozeiten der Sekretärin
Jasmina Täuber
Mittwoch, 9-11 Uhr
07034/20 061
pfarramt.gaertringen-ost@elkw.de

Jugendreferentin

Schwester Silke Pindl
jugendreferent@cvjm-gaertringen.de
Büro im Schloßweg 10,
Sprechzeiten nach Vereinbarung
07034/23 249

Kirchengemeinderat

1. Vorsitzender Manfred Unger
vorsitzender@evki-gaertringen.de
Im Pfad 3
07034/23 626

Vorstände des CVJM

Micha Thamm, Fabian Bürgler
& Steffen Härtel
vorstand@cvjm-gaertringen.de
Ina-Seidel-Weg 13
0176/567 793 94

Gemeindehaus

Schönbuchstraße 20
Hausmeisterin Christine Kugler
07034/25 3553

Mesner

Gertrud Intze
0157/365 912 19

Kirchenpfleger

Josef Moll
kirchenpfleger@evki-gaertringen.de
07034/20 389

Konten der Kirchengemeinde Gärtringen

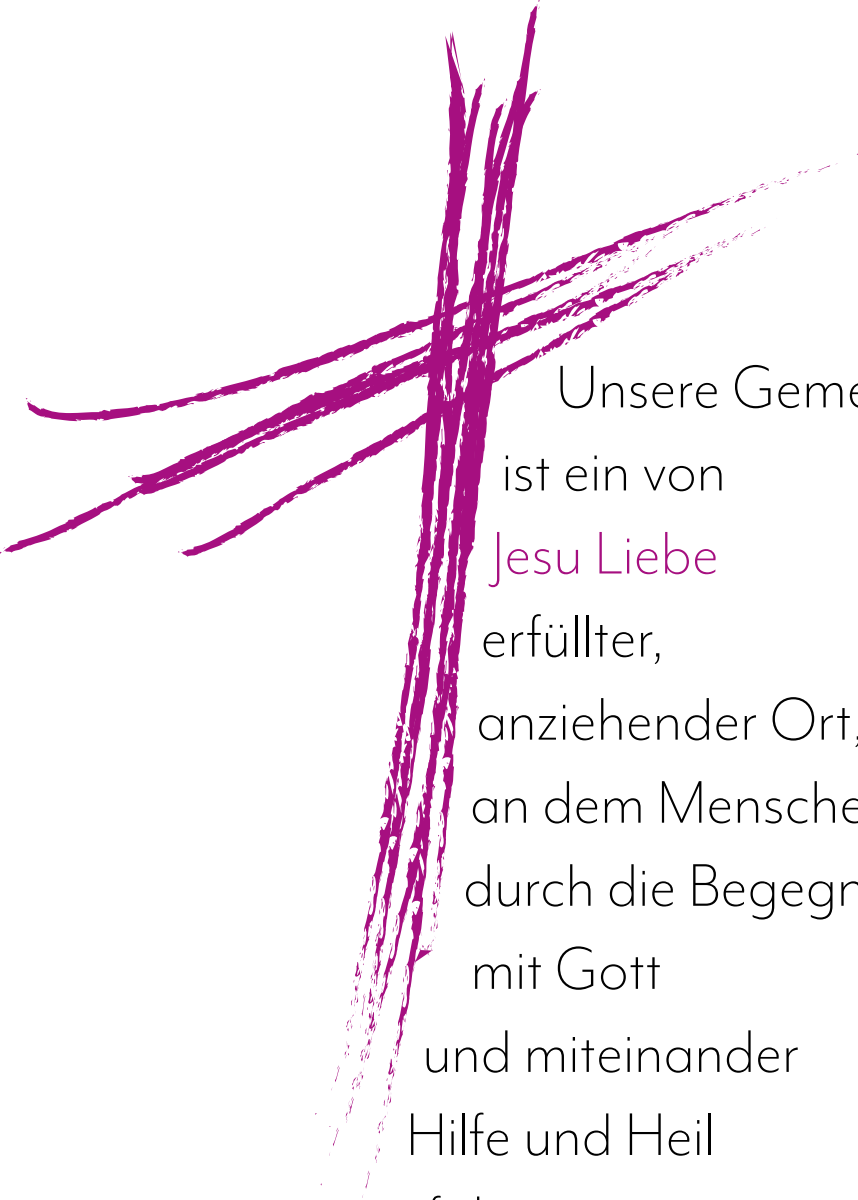
Kreissparkasse Böblingen
IBAN: DE10 6035 0130 0001 0165 29
Volksbank Herrenberg
IBAN: DE42 6039 1310 0023 8860 05
Missionskonto Volksbank Herrenberg
IBAN: DE42 6039 1310 0023 8860 30

Redaktion Gemeindebrief

V.i.S.d.P.: Pfarrer Martin Flaig
Andreas Stein
Anmeldung von Beiträgen bei
Martin Flaig

Homepage

www.evki-gaertringen.de



Unsere Gemeinde
ist ein von
Jesu Liebe
erfüllter,
anziehender Ort,
an dem Menschen
durch die Begegnung
mit Gott
und miteinander
Hilfe und Heil
erfahren.